

unwidersprechlich, daß jede Legion bei den bezahlten war, sorgte dagegen für jede Cohorte Römern einen Feld- (Wund-) Arzt hatte. ein Feldarzt und Feldwundarzt. In der Leibwache der Kaiser aber, die besser

Redakteur und Verleger: Dr. A. Fest.

## B e k a n n t m a c h u n g e n.

Literarische Anzeige. Die mit Verlangen erwarteten Lieder mit Begleitung des Pianoforte, von G. Wiedebein. 18 Hest. 20 Gr., sind angekommen und zu haben in der Weygand'schen Buchhandlung, N. Neumarkt, Auerbachs Hof gegenüber.

Berichtigung. Mehrere seit einiger Zeit geschehene Anfragen, ob ich noch Unterricht gäbe, lassen mich vermuthen, daß das Gerücht im Publico zufällig oder absichtlich verbreitet sey, als hätte ich solchen aufgegeben. Ich finde daher für nöthig, hiermit zu erklären, daß ich fortwährend mich einzig und allein damit beschäftige, Handlungsbesißne junge Leute, so wie auch Knaben, in kaufmännischen Wissenschaften zu unterrichten.

J. L. Elze, Stieglitzens Hof, 3 Treppen.

Logis-Veränderung. Meine Wohnung ist jetzt auf dem Brühl im rothen und weißen Löwen. Dies meinen geehrtesten Kunden zur Nachricht.

J. H. E. Barthel, Goldarbeiter.

Anzeige. Ich nehme jede Art feine Wäsche zum Platten, Kerben u. an, und verspreche billige und gute Bedienung, welches ich hiermit anzeige. Meine Wohnung ist vor dem Ranzstädter Thore zum Trockenplatz herein, bei Herrn Vater, 1 Treppe.

E. Schinzel.

Verkauf. Auf einem in der Nähe Leipzigs befindlichen Rittergute stehen ein Paar 4jährige, ganz fehlerfreie, gut eingefahrne braune schöne Pferde mit weißen Füßen, so wie auch ein brauner guter Wallach, ganz sicher und ruhig, als Reitpferd, zu verkaufen, worüber Kaufliebhabern Hr. Fin.-Comm. Jacobi zu Leipzig nähere Auskunft zu geben die Güte haben wird.

Verkauf. Stroh-Matrasen, in allen Breiten und Längen, sind zu den billigsten Preisen immer vorrätzig zu haben in meinem Stuhl-Magazin, vor dem Halle'schen Pfortchen Nr. 1090.

J. C. Merzdorf, Tapezierer.

Hausverkauf. Veränderung halber ist ein Haus, welches über 400 Thlr. rentirt, für den Preis von 4000 Thlr. sogleich zu verkaufen, durch den Holzhändler Freyberg, auf dem Grimmaschen Steinwege.

Verkauf. Ein noch in ganz gutem Stande befindlicher Schreibtisch mit vielen Einrichtungen und Bequemlichkeiten, vorzüglich für einen Juristen oder auf ein Comptoir passend, steht billig zu verkaufen bei Mad. Wehler, Nikolaistraße Nr. 599, 2 Treppen.

Verkauf. Zwei gläserne Kronleuchter, verschiedene Lampen, einiges Glaszeug, Hausgeräthe und Kupferstiche, sind billig zu verkaufen in der großen Feuerfugel, Neuer Neumarkt, 1ste Etage.

Verkauf. Ein wenig gebrauchtes Wiener Pianoforte in Flügelform, von vorzüglichem Tone und geschmackvollem Außern, ist wegen Familien-Verhältnissen billig zu verkaufen, am Thomaspfortchen in Nr. 156, im Vordergebäude, 3 Treppen.